

Meilenstein für neue Brücke

Echelsbacher Brücke: Ausstellung der Siegerentwürfe zum Planungswettbewerb im Rathaus in Rottenbuch

Münchner Merkur, Ausgabe vom 14.01.2015.

NRT gewann in der Planungsgemeinschaft mit Dr. Schütz Ingenieure und Kolb/Ripke Architekten den ersten Preis im Planungswettbewerb um die Teilsanierung der Echelsbacher Brücke.

Die 1929 erbaute und mittlerweile in die Jahre gekommene Echelsbacher Brücke über die Ammerschlucht in Rottenbuch (Lkr. Weilheim-Schongau) soll teilsaniert werden. Dazu hat das staatliche Bauamt eine Planungswettbewerb ausgeschrieben, dessen Siegerentwürfe bis 23. Januar im Rathaus Rottenbuch zu sehen sind.

Zu berücksichtigen waren bei der anspruchsvollen Aufgabenstellung der Natur- und Artenschutz wegen den unter der Brücke nistenden Fledermäusen und die Erhaltung des charakteristischen, denkmalgeschützten Bogens der Brücke.

Die Planungsgemeinschaft löste diese Aufgabe, indem es einen neuen Bogen über den bestehenden spannt. So will man „die Qualität der hervorragenden Ingenieursleistung von damals aufgreifen“ und ein Erkennungsmerkmal schaffen, „damit man die alte Brücke an der neuen erkennen kann“, erklärte Gerhard Pahl von Dr. Schütz Ingenieure bei der Vorstellung des Entwurfs.



Narr Rist Türk

Isarstr. 9 85417 Marzling
Telefon: 08161 – 98928-0
Telefax: 08161 – 98928-99
Email: nrt@nrt-la.de
Internet: www.nrt-la.de

NRT

Narr Rist Türk
Landschaftsarchitekten BDLA
Stadtplaner und Ingenieure